

**Deutschlands bester Nachwuchsbrauer kommt aus Oberfranken**

## **Johannes Hartmann ist neuer Bundessieger im Brauer und Mälzer-Handwerk**

**München/Velburg, 12.11.2024:** In einer mehrstündigen Prüfung, bestehend aus den Teilen Fachtheorie, Fachrechnen sowie mehreren Praxis-Stationen, wurde bei der Deutschen Meisterschaft im Brauer und Mälzer-Handwerk am 12. November 2024 der neue Bundessieger ermittelt. Gastgebende Brauerei war die Winkler Bräu in Velburg-Lengenfeld.

Teilgenommen haben die Landessieger aus den Bundesländern Bayern, Brandenburg, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Nordrhein-Westfalen:

- Johannes Hartmann, ausgebildet beim Brauerei-Gasthof Kundmüller in Viereth-Trunstadt (Landessieger Bayern)
- Maximilian Pfister, ausgebildet bei der Braumanufaktur Forsthaus Templin in Potsdam (Landessieger Brandenburg)
- Jonathan Röhrs, ausgebildet beim Wildwuchs Brauwerk in Hamburg (Landessieger Hamburg)
- Joshua Keck, ausgebildet bei der Braumanufaktur Ludwigslust in Ludwigslust (Landessieger Mecklenburg-Vorpommern)
- Lara-Marleen Jürgens, ausgebildet bei der Pott's Brauerei in Oelde (Landessiegerin Nordrhein-Westfalen)

Im Rahmen des Bundeswettbewerbs stellten sich die fünf Nachwuchsbrauer den umfangreichen Aufgaben. Dabei wurde nicht nur theoretisches Fachwissen abgefragt. Die Teilnehmer mussten in mehreren Stationen auch ihr praktisches Können im Sudhaus, im Gärkeller und an der Schankanlage unter Beweis stellen. Ihre Leistungen wurden dabei durch eine unabhängige Fachjury bewertet.

Am Ende war die Entscheidung denkbar knapp: Mit nur wenigen Punkten Vorsprung darf sich Johannes Hartmann über den Titel „Bester Jungbrauer Deutschlands“ freuen. Als Bundessieger 2024 vertritt er das Brauer und Mälzer-Handwerk bei der Schlussfeier der Deutschen Meisterschaft im Handwerk – German Craft Skills Anfang Dezember in Berlin. Dort wird er gemeinsam mit den Bundessiegern 130 anderer Handwerksberufe vom Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) nochmals geehrt.

Ziel der Leistungswettbewerbe ist es, den hohen Stellenwert der Berufsausbildung zum Brauer und Mälzer gerade in mittelständischen Brauereien zu zeigen. Darüber hinaus sollen begabte junge Brauerinnen und Brauer in ihrer beruflichen Entwicklung gefördert werden.



*Die Teilnehmer der Deutschen Meisterschaft im Brauer und Mälzer-Handwerk 2024 (v.r.): Joshua Keck, Jonathan Röhrs, Lara-Marleen Jürgens, Johannes Hartmann (Bundessieger 2024), Maximilian Pfister mit Stefan Stang, Private Brauereien Bayern e.V. (Foto: Private Brauereien)*

#### **Ansprechpartner für die Presse:**

Private Brauereien Bayern e.V.  
Benedikt Meier  
Thomas-Wimmer-Ring 9  
80539 München

Telefon: (089) 29 09 56 0  
E-Mail: [meier@private-brauereien-bayern.de](mailto:meier@private-brauereien-bayern.de)

#### **Über den Verband Private Brauereien Bayern e.V.**

Der Verband Private Brauereien Bayern e.V. vertritt als regionale Fachorganisation die Interessen von über 400 kleinen und mittelständischen Mitgliedsbrauereien. Zu den Mitgliedern gehören Betriebe aller Größen – vom Einmann-Betrieb bis hin zu Unternehmen mit mehr als hundert Mitarbeitern. Dabei adressiert der Verband die Förderung regionaler Rohstoffe zur Bierherstellung ohne Gentechnik und steht für ein uneingeschränktes Bekenntnis zum Mehrwegsystem. Engagierter Einsatz für den Erhalt der Biervielfalt und Bierkultur sowie eine konsequente Beibehaltung des Reinheitsgebots von 1516 sind die Eckpfeiler des Verbands Private Brauereien, der seinen Mitgliedern auch kompetente Beratung über alle Fachgebiete hinweg bietet.